



Sammlung Theaterzettel

Die lustige Witwe

Hesse, Eugen

1958-02-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MONTAG, 3. FEBRUAR 1958

DIE LUSTIGE WITWE

OPERETTE IN DREI AKTEN

VON FRANZ LEHAR

MUSIKALISCHE LEITUNG
INSZENIERUNG
BÜHNENBILD
KOSTÜME
TANZE
CHORE

EUGEN HESSE
KURT PSCHERER a. G.
PAUL WALTER
GERDA SCHULTE
INGEBORG GUTTMANN
JOACHIM POPELKA

Regie-Assistent: Peter Schacht
Insizient: Ernst Maschek / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Hans Birr / Beleuchtung: Alfred Pape / Tonmeister: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Arthur Vögelen und Ingeborg Rindfleisch

ANFANG 19.45 UHR

ENDE ETWA 22.45 UHR

BARON MIRKO ZETA, pontevedrinischer Gesandter in Paris
VALENCIENNE, seine Frau
GRAF DANILO DANILOWITSCH, Gesandtschaftssekretär,
Kavallerieleutnant i. R.

HANNA GLAWARI
CAMILLE DE ROSILLON
VICOMTE CASCADE
RAOUL DE ST. BRIOCHE
BOGDANOWITSCH, pontevedrinischer Konsul
SYLVIANE, seine Frau
KROMOW, pontevedrinischer Gesandtschaftsrat
OLGA, seine Frau
PRITSCHITSCH, pontevedrinischer Oberst in Pension
PRASKOWIA, seine Frau
NJEGUS, Kanzlist der pontevedrinischen Gesandtschaft
BRONISLAW

KURT SCHNEIDER
HERTHA SCHMIDT

JOHANNES HEESTERS
GISELA SCHMIDTING
KARL BERNHOFT
GUNTHER BECK
KURT ALBRECHT
HANS ROSSLING
ERIKA AHSBAHS
THOMAS TIPTON
ROSEMARIE BECKER
OTTO MOTSCHMANN
IRENE ZIEGLER
HORST BOLLMANN
ERNST LANGHEINZ

TANZE:

- I. Akt: „Kolo“, Volksmusik
IRMGARD ROTHER, MARIA TIMM, ROGER GEORGE, FRANK HOOPMANN,
EGON JESCHKE und Ballettgruppe
- II. Akt: „Cancon“, Musik von Jacques Offenbach
IRMGARD ROTHER, ROGER GEORGE, FRANK HOOPMANN und Ballett-
gruppe
„Jimmy-Fax“: INGBORG GUTTMANN, EGON JESCHKE

Pariser und pontevedrinische Gesellschaft. Spielt in Paris: der erste Akt im Salon des pontevedrinischen Gesandtschaftspalais; der zweite und dritte Akt einen Tag später im Hause der Frau Hanna Glawari.

PAUSE NACH DEM ERSTEN UND ZWEITEN AKT

JEWELS 15 MINUTEN